

Wir machen ein Fest

Vor genau einem Jahr fand das erste Chole-Festival auf dem Beatenberg statt. Die Historie des Kohleabbaus am Beatenberg würdigen und die Pflanzenkohleszene stimulieren, das war und ist die Absicht des Vereins c-werk.

Vieles ist in diesem vergangenen Jahr geschehen: Verschärfung der Klimasituation, Energiereiservoren werden knapp und die Pflanzenkohle als solarer Energieträger und gleichzeitig als CO₂-Negativtechnologie erfährt einen regelrechten Boom.

So findet vom 2. – 4. Sept 22 zum zweiten Mal das Chole-Festival und gleichzeitig ein internationales Pflanzenkohle-Symposium statt. Den Organisatoren ist es gelungen, namhafte ExpertInnen aus aller Welt auf den Beatenberg zu bringen und ein vielfältiges Programm zusammenzustellen. Mit Street Food, Marktständen und Musik, freuen wir uns jetzt schon auf eine festliche Atmosphäre.

Herzlich willkommen!

Was ist der Unterschied zwischen fossiler Kohle und Pflanzenkohle?

Die Stein- und Braunkohle wurde vor 300 Millionen Jahren im Carbon-Zeitalter in die Erdschicht eingelagert. Seit rund 300 Jahren wird diese Kohle gemeinsam mit

Erdöl und Erdgas aus der Erde geplündert. In Beatenberg wurde vor 250 Jahren in den Stollen am Niederhorn diese Steinkohle ab-

gebaut. Die Verbrennung dieser fossilen Energieträger erzeugt zwar Energie, gleichzeitig wird jedoch jede Menge CO₂ in die Atmosphäre gepustet. Der natürliche CO₂ Kreislauf kommt somit aus dem Gleichgewicht, und das beeinflusst unser Klima.

Die Pflanzenkohle ist ein Produkt, das entsteht, wenn erneuerbare Biomasse (Holz, Getreide, usw.) verbrannt und pyrolysiert wird. In der Pflanzenkohle ist das CO₂ in fester Form gebunden. Wenn dieser Kohlenstoff in die Erde eingebracht wird, als Bodenverbesserer, als Futterzusatz oder gar in Baustoffen wie Asphalt und Beton, bleibt das CO₂ in der Erde und belastet somit die Atmosphäre nicht. Weil die Biomasse pyrolysiert wird und nicht verrottet, ist der Pflanzenkohle-Kreislauf sogar eine CO₂-Negativtechnologie! Der aus dem natürlichen Gleichgewicht geratene Kohlenstoff-Kreislauf wird wieder stabilisiert und das Klima kann sich erholen.

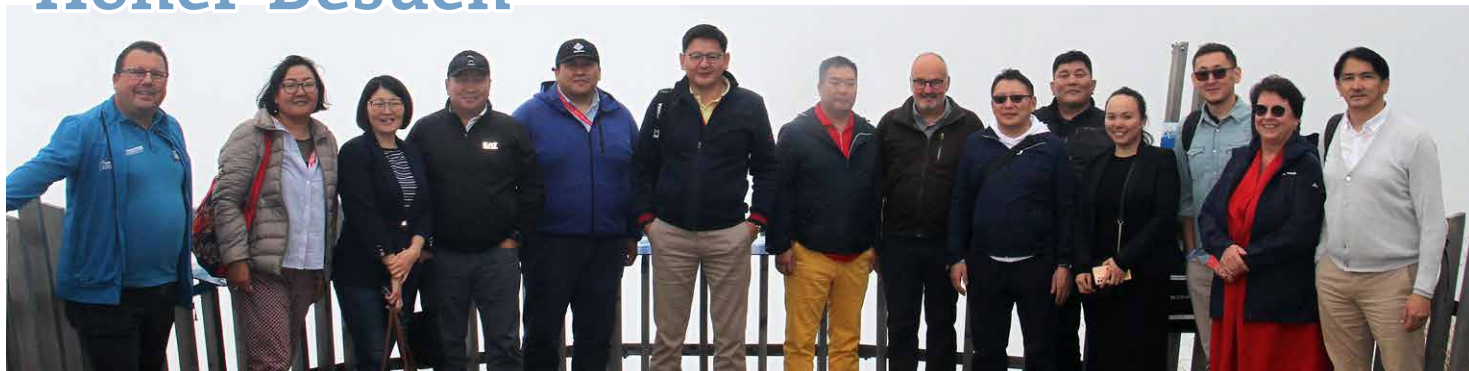
INHALT

Hoher Besuch aus der Mongolei	2
Betreuungsgutscheine	3
Erfolge	5
Balthus und Beatenberg	6
Herbst-Fäscht	6
Gratulationen	9
Hirsche röhren hören	10
Chole Festival	12



Fortsetzung auf letzter Seite

Hoher Besuch



Wo liegt die Mongolei? Wie heisst deren Hauptstadt? Wie leben die Mongolen? Die meisten von uns wissen wenig über dieses zwischen Russland und China liegende Land.

Frau Burri, Generalkonsulin der Schweiz in der Mongolei, erzählt mir viel Spannendes, zum Beispiel, dass das Land während Corona bis heute hermetisch von China abgeschnitten wurde. Das bedeutet, es gibt kaum Gemüse, keine raffinierte Kohle, manchmal keine Eier oder kaum Insulin im Land. Oder dass das Vieh im ganzen Land durch das Nomadentum frei herumläuft (keine Zäune!) und darum die Gewässer durch die Fäkalien ziemlich verschmutzt sind, zumindest Baden in einem See kaum möglich ist. Ich denke dann wieder mal, dass wir auf hohem Niveau jammern, wenn bei uns etwas nicht ganz klappt. Aber fangen wir vorne an:

Ich wurde von PolitExchange, dem Kompetenzzentrum für Studienbesuche, an-

gefragt, ob eine hochrangige Delegation aus der Mongolei Mitte August nach Beatenberg kommen dürfe. Die Delegation kam auf Einladung der DEZA (Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit) in die Schweiz. Diese Gelegenheit nahm ich gerne wahr.

Der gut vorbereiteten Delegation wurden in ein paar Tagen Einblicke in die Schweizer Governance-Erfahrungen zu ganz verschiedenen Themen ermöglicht. Der Ausflug nach Beatenberg sollte nicht ein touristisches «Reisli» sein, sondern es ging darum, mehr über die Herausforderungen und Verantwortungen im Wassermanagement zu erfahren. Also: Wie werden die Dienstleistungen im Bereich Wasser in der Praxis auf lokaler Ebene organisiert?

Ich habe zusammen mit unserem Brunnenmeister Hansruedi Jaun eine Präsentation vorbereitet.

Die Delegation umfasste ein Dutzend hochrangige Vertreterinnen und Vertreter des

Parlamentssekretariats, des Kabinettssekretariats und Stellvertretende Minister verschiedener Ministerien. Ich staunte, wie zugänglich diese Leute waren, denn ein bisschen nervös war ich im Vorfeld zugegebenermassen schon.

In der Bucht nahmen wir die Delegation in Empfang. In Begleitung von Marc Hölinier ging's dann aufs Niederhorn. Unsere Gäste waren beeindruckt, dies zeigte sich nicht zuletzt an der Menge der Handyfotos und -filme, die gemacht wurden. Leider war die Aussicht mit Wolken getrübt. Immerhin sah man knapp ins Justistal runter und einige Steinböcke waren zu bewundern. Das Treffen war nebst den vielen Fragen und ernsthaften Gesprächen auch sehr humorvoll. Ich hatte zwei Alporner engagiert und als es darum ging, selber ins Horn zu blasen, wurde es so richtig lustig.

Im Seminarraum war es mein Part, die Gemeinde vorzustellen. Nebenbei: Die erste Erwähnung von Beatenberg war etwa zeit-



Anfangs August ist der gesamte Quellzulauf massiv zurückgegangen. Einige Quellen sind versiegt. Beatenberg bezog darum mehr als die Hälfte vom täglichen Verbrauch an Trinkwasser von der IBI. Dieses Wasser wird hinaufgepumpt (Jahresschnitt normalerweise 10–15 %). Demgegenüber ist der tägliche Wasserverbrauch im Netz durch die gute Belegung, Hitze und Bewässerungen usw. massiv angestiegen. Die Wasserversorgung liegt in der Verantwortung der Einwohnergemeinde. Hier ein paar Facts zum Beatenberger Wasserversorgungsnetz:

60 km Leitungen
Hauptleitungen, Hydrantenleitungen und Versorgungsleitungen, Quellleitungen und private Hausanschlüsse

1 Quellwasserpumpwerk

4 Trinkwasserpumpwerke

4 Trinkwasserspeicher mit insgesamt 1200m³ Trinkwasserreserve und 550m³ Löschwasserreserve

14 Druckreduzierstationen

135 Hydranten
für die Feuerwehren

44 Hydranten sind mit LORNO (Kontrollsystem) ausgestattet.

Der Brunnenmeister
Hansruedi Jaun wacht über die Hygiene des Wassers und die Betriebssicherheit der Wasserversorgungsanlage.

Der Kanton erstellt Wegleitungen zur generellen Wasserversorgungsplanung. Das Amt für Wasser und Abwasser berät die Gemeinden und ist für die Aufsicht zuständig.

1888
Die erste Standseilbahn wurde mit Wasser (Schwerkraft) betrieben. Es wurden dafür Quellen gefasst. Dies bis 1911.

1902 baut die Gemeinde eine eigene Wasserversorgung. 1956 übernimmt sie die Versorgung von der Bahn.

1979
Das neu eröffnete Dorint-hotel steigerte den Wasserverbrauch im Dorf um 20%.

1993
Pumpleitung von Sundlaenen hinauf nach Beatenberg (750 Höhenmeter). Geburtsstunde der Fernsteuerung und der internen Kommunikation innerhalb der Wasserversorgung.

gleich mit der Begründung des mongolischen Reiches durch Dschingis Khan. Ich zeigte vor allem den politischen Aufbau und dass die Gemeindeversammlung unser oberstes Organ ist. Hansruedi Jaun hat die Geschichte, die Infrastruktur und die Herausforderungen unserer Wasserversorgung gezeigt, die er seit 20 Jahren mit Herzblut betreut. Die Delegation zeigte grosses Interesse, und uns wurden viele Fragen gestellt.

Gerne hätte ich mich noch länger ausgetauscht. Aber die Gruppe hatte ein gestrafftes Programm. Aus dem Bus konnten sie auf der Fahrt durchs Dorf Richtung Interlaken noch ein paar Eindrücke gewinnen, bevor es per Schiff wieder gegen Bundesbern weiterging.

Roland Noirjean, Gemeindepräsident

Betreuungsgutscheine

Die Gemeinde Beatenberg ist Mitglied des Vereins Kinderbetreuung Interlaken-Oberhasli (KIBIO). Der Verein berät Familien im Bereich der externen Kinderbetreuung und hilft bei der Vermittlung von geeigneten Betreuungsplätzen für Kinder im Alter bis 16 Jahren.

Seit 1. Januar 2021 vergünstigt die Gemeinde Beatenberg die familienergänzende Kinderbetreuung. Für den Besuch einer Kindertagesstätte oder die Betreuung via Tagesfamilienorganisation können interessierte Eltern Betreuungsgutscheine beantragen. Das Gesuch um Betreuungsgutscheine kann durch die Eltern auf www.kibon.ch ausgefüllt und eingereicht werden. Anschliessend wird die Betreuung durch die Kindertagesstätte oder Tagesfamilienorganisation bestätigt. Nach Prüfung der finanziellen Verhältnisse werden die Gutscheine durch die Gemeinde über die Plattform kiBon an die berechtigten Eltern abgegeben. Die Kindertagesstätte oder Tagesfamilienorganisation zieht dann den entsprechenden Gutscheinbetrag direkt von der monatlichen Rechnung an die El-

tern ab. Um Gutscheine zu erhalten, muss die Familie einen Bedarf nach familienergänzender Kinderbetreuung ausweisen können. Bei der Berechnung des Gutscheins wird ausserdem das Einkommen und Vermögen der Eltern sowie die Familiengrösse berücksichtigt.

Aktuell werden Gutscheine für die Periode 2022/23 ausgegeben, welche die Betreuungskosten bis zum 31. Juli 2023 vergünstigen. Der Gutschein wird ab dem Monat nach der Einreichung des vollständigen Gesuchs gewährt. Wenn ein Gesuch im September vollständig eingereicht wird, ist ein Gutschein ab Oktober möglich. Das Gesuch muss für jede Periode wieder eingereicht werden. Weitere Informationen zum Betreuungsgutscheinssystem finden Sie unter www.fambe.sites.be.ch (Familienthemen/Kinderbetreuung/Betreuungsgutscheine) und www.beatenberg.ch (Gemeinde/Infos/Kinderbetreuung).

Bei Fragen steht Ihnen die Gemeindeschreiberei (Tel. 033 841 81 21, Mail: gemeindeverwaltung@beatenberg.ch) gerne zur Verfügung.

Altkleidersammlung

Im ersten halben Jahr 2022 wurden 2'142 kg Altkleider in Beatenberg gesammelt. Der Vergütungsbetrag von 599.75 Franken wird an Hilfsorganisationen weitergeleitet. Wir danken der Bevölkerung für die Abgabe der Altkleider in den Sammelcontainern.

Käseteilet im Justistal; allgemeines Fahrverbot

Die Alpengenossenschaften des Justistals haben den bekannten Käseteilet auf Freitag, 16. September festgelegt. Die Besucher werden gebeten, zu Fuss ins Justistal zu gehen – auf der Grönstrasse gilt an diesem Tag Fahrverbot.

Die Ortschaftsbehörde Sigriswil hat ein allgemeines Fahrverbot von 6.30 bis 19.00 Uhr (ausgenommen Bewirtschafter) angeordnet. In beiden Fahrtrichtungen ab Sigriswil, Wiler, Baracke (Ticketautomat) und ab Beatenberg, Waldbrand (Ticketautomat)

bis Justistal, Spycher (Ort des Käseteilets). Ebenso ist die Strecke Merligen-Grön in beiden Richtungen mit einem Fahrverbot belegt. Das Fahrverbot wird kontrolliert und konsequent durchgesetzt.

Gemeindeschreiberei

Wasserzähler ablesen: Zählerstand online melden

Im letzten Jahr konnten erstmals die GebäudeeigentümerInnen den Wasserzählerstand ihres Gebäudes online eingeben. Dazu wurde auf der Homepage der Gemeinde Beatenberg ein Online-Formular kreiert. Die Zählerstände können mit den jeweiligen Gebäude- und Objektangaben online auf folgender Seite eingegeben werden: www.beatenberg.ch/de/Online-Schalter/MeldungWasserzaehler

Wir bitten Sie wiederum, die Zählerstände bis 31. Oktober zu melden.

Besten Dank für Ihre Bemühungen. Für allfällige Fragen steht Ihnen die Bauverwaltung (Tel. 033 841 81 25, Mail: bauverwaltung@beatenberg.ch) gerne zur Verfügung.

Bauverwaltung



Gerne weise ich die Bevölkerung und die Zweitheimischen wieder einmal auf die bauplanerischen Rechte zu: Möchten Sie Ihr Gebäude sanieren, etwas abändern oder etwas Neues erstellen? Dann zögern Sie nicht, vorher baurechtliche Abklärungen zu machen. Für Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Bauverwaltung, diese kann Sie über ein Baubewilligungsverfahren informieren. Es ist nicht immer eine Baubewilligung nötig. Im Zweifelsfall ist es jedoch besser, vorher das nötige Wissen einzuholen. Wenn unsere Bauverwaltung Ihnen nicht direkt am Schalter Auskunft geben kann, holen Sie sich die notwendigen Informationen bei den Ämtern ein, um Ihnen eine klare Antwort zu geben. – Also bitte daran denken: VOR einer Sanierung oder Änderung nachfragen.

Werner Schmocker, Gemeinderat

SALESALESALESALESALE

Saison-Ausverkauf

20%



40%

SPORT AM BERG

Onlineshop
www.sportamberg.ch

Spirenwaldstrasse 259 | 3803 Beatenberg
 033 841 14 73 | info@sportamberg.ch
www.sportamberg.ch

SALESALESALESALESALE

INSERATE

Kleininserat (120 Zeichen)	CHF 30.00
Inserat 45 x 50 mm	CHF 70.00
Inserat 95 x 50 mm	CHF 120.00

079 756 99 92, info@artworking.ch

aeschimann elektro ag



Im Dorfzentrum haben die drei Firmen aeschimann elektro ag, Schenk Boden- & Wandbeläge und Schmocker Sanitär Heizung einen gemeinsamen Showroom. Im Juni stellten sie an zwei Tagen der Öffentlichkeit ihre vielseitigen Angebote vor. In einer kleinen Reihe stellen wir die drei Betriebe genauer vor. Wir beginnen mit: aeschimann elektro ag

Die Firma

Inhaber und Geschäftsführer ist Peter Kuhn. Er ist eidg. dipl. Elektroinstallateur und Elektrotelematiker mit eidg. FA. In der Firma sind 29 Mitarbeitende angestellt, davon fünf Lernende.

Peter Kuhn ist verheiratet, hat zwei Söhne. Einer davon arbeitet ebenfalls in der Firma. Wenn nach Beruf und Familie noch Zeit bleibt, ist Peter Kuhn ein begeisterter Hobbysportler: herausfordernde Triathlons sind seine Leidenschaft.

Zusammenarbeit

Wie viele andere KMU arbeitet auch die aeschimann elektro ag oft mit anderen zusammen: mit der Firma zumstein elektro gibt es eine lose Zusammenarbeit, sie unterstützen und ergänzen sich gegenseitig, helfen einander wenn nötig aus. Mit den Showroom-Kollegen Schmocker und Schenk ist es ähnlich. Peter Kuhn erklärt: «Wir geben gegenseitig Empfehlungen an unsere Kunden ab, damit gemeinsame Projekte realisiert werden können.»

Angebot

Zum Angebot der Firma gehören insbesondere die Planung und Installation von Stark- und Schwachstromanlagen, Kommunikationslösungen, PV-Anlagen, eMobilität und Gebäudeautomation. «Eine Stärke unserer Firma ist sicher, dass wir von der Planung bis und mit Ausführung alles aus einer Hand anbieten. So sind die Wege kurz und wir können effizient arbeiten.»

Regional verankert

«Die Auftragslage ist gut! Wir arbeiten grösstenteils lokal und in der Region Berner Oberland Ost, immer wieder auch in Beatenberg», erklärt Peter Kuhn.

Zurzeit sind die Mitarbeiter der aeschimann elektro ag am Umbau der Gemeindeverwaltung Beatenberg. Ein grosses und wichtiges Projekt. Weiter sind diverse Heizungssanierungen und kleinere Umbauten in Arbeit. «Merci für all die Aufträge, die wir bisher auf dem Beatenberg ausführen durften! Wir freuen uns auf weitere spannende Projekte im Dorf», bedankt sich Peter Kuhn

Wir wünschen Peter Kuhn und der aeschimann elektro ag weiterhin viel Erfolg und viele interessante Aufträge.

KINDERBETREUUNG GESUCHT

Jeweils Mittwochs ab Nov. - April
2 Kinder (3j. + 5j.) ganztags
1 Kind (7j.) vor + nach der Schule
Reto + Sarah Grossniklaus, Ramsern
078 720 21 01

IMPRESSUM

DRACHEBÄRGZYTIG

Herausgeber: DZ-Verlag

Auflage: 1600 Exemplare / erscheint monatlich

Redaktionsteam:

Adrian Deuschle, Sonja Fuss, Verena Moser, Lukas Stettler-Aellig, Thomas Tschopp, Daniel Zobrist

Redaktionsschluss:

jeweils der 15. des Vormonates

Redaktionsadresse:

Redaktion Drachebärg Zytig
DZ-Verlag, Waldeggstrasse 20, 3803 Beatenberg
oder verena.moser@quicknet.ch

Druck, Gestaltung und Inserate:

artworking Daniel Zobrist, 033 841 00 78

Abo-Preise:

Schweiz CHF 48 | Europa CHF 78 / € 75

burgfeld bistro
*ässe *trinke *zämesy

Öffnungszeiten

Di / Mi 9.00 – 11.00 / 14.00 – 17.00 Uhr
Do 9.00 – 11.00 / 14.00 – 18.00 Uhr

Kontakt 079 356 01 18

Jeden letzten Mittwoch des Monats Mittagessen vom Feuer. Christian Mülle von C-Werk kocht auf dem Pyrolyse-Ofen.

Sind Sie an **Kontakten im Dorf** zu Einheimischen, Zweiteimischen und Touristen interessiert? Wir suchen **Aushilfe fürs Team** des Burgfeldbistros per sofort!

Melden Sie sich unter 079 356 01 18

– wir freuen uns auf Ihr Interesse!



Zimmermann AG
Hoch- und Tiefbau
3803 Beatenberg

033 841 11 37
079 682 75 22
www.zimbau.ch

Qualität und Kompetenz seit über 60 Jahren

- Neubauten • Umbauten • Renovationen
- Aushubarbeiten • Kanalisationsarbeiten

Bäckerei - Konditorei - Tea-Room - Mitten im Dorf



Öffnungszeiten

Fr – Di 7.00 – 18.00 / Mi 7.00 – 12.00
Do geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf

Cashback bei jedem Einkauf

033 841 11 25

www.bel-air.ch





**BIBLIOTHEK
BEATENBERG**



Buchtip

Das Eichhörnchenjahr

Eva Sixt

Das Buch erzählt über das Leben von Eichhörnchen im Jahreslauf. Die Bilder laden ein zum Entdecken und geniessen. Neben den Bildern stehen zusätzlich kurze Texte mit weiteren Informationen wie zum Beispiel den Körperbau der Tiere, wie sie sich bewegen, was sie essen oder über das Sammeln des Wintervorrates.

Auf den letzten zwei Seiten gibt die Autorin wertvolle Tipps, Adressen und Literaturangaben, was wir tun können, wenn wir ein kleines Eichhörnchen finden, wo wir weiterführende Informationen zu Eichhörnchen finden, oder wo wir Hilfe und Rat bekommen (Adressen auch für die Schweiz).

Die Autorin ist Biologin und hat selber ein Eichhörnchen gefunden, das aus dem Nest gefallen war und hat es grossgezogen. Das Tier hätte wegen einer Verletzung in freier Natur nicht überleben können. So blieb es einige Jahre bei der Autorin. Während dieser Zeit hat sie das Tier beobachtet und gezeichnet. So ist dieses Buch entstanden.

Für mich ist es ein liebevoll gestaltetes, schön illustriertes und sorgfältig verfasstes Bilder- und Sachbuch. Es kann die Achtsamkeit und Liebe zu diesen Tierchen und zur Natur wecken.

Christina Rähmi, Präsidentin Stiftungsrat

Die Schule Beatenberg

ERFOLGE

Great!!!

Zehn Schülerinnen und Schüler haben im Juni die Englisch-Prüfungen der Cambridge University abgelegt. Sechs traten zum Preliminary English Test PET (Niveau B1) an, vier zum Key English Test KET (Niveau A2). Die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler:

PET: Rafael Niethammer (B), Noemi Schmocker (B), Larissa Jaun (C), Jonas Stettler (C), Marco Ringgenberg (C), Remo Fuss (A2)

KET: Daniel Nesterenko (A), Anna Bachmann (A), Mia Suter (B) und Emil Hoppe (B).



Wir gratulieren den SuS zu ihrem grossartigen Erfolg und freuen uns, dass sie weiterhin fleissig und eifrig Englisch lernen wollen.

Verena Moser

1. Kinder-Camp 2022



Wow... das war ein Riesenspass!

13 Kinder aus Beatenberg haben das Kinder-Camp in den Sommerferien besucht. Wir haben täglich einen neuen Parcours zum Austoben gebaut, in verschiedenen Spielen unsere Merkfähigkeit und Konzentration geübt, zwischendurch die Musibox richtig hochgedreht und jede Menge Becher gestapelt... Aber nicht beim Znüni, sondern als Koordinationsspiel. Das «Stacking», also Becher-Stapeln nach Vorgabe, trainiert Konzentration und Koordination und zeigt schnell einen Lerneffekt. Beim Wunschprogramm tönnte es täglich «Fussball» bei den Jungs, und «Ringturnen» bei den Mädchen. Wir hatten eine super-tolle Aktiv-Woche in der Turnhalle und wir freuen uns auf eine zweiten Ausgabe im nächsten Jahr.

Barbara Reber



INSERTATE

Gute Werbung

Kleininsert (120 Zeichen)	CHF 30.00
Insert 45 x 50mm	CHF 70.00
Insert 95 x 50mm	CHF 120.00

Interessante Abopreise

Wir übernehmen Ihre Daten oder gestalten die Inserate für Sie.

Anfragen gerne an Daniel Zobrist

079 756 99 92, info@artworking.ch



Philipp Liechti

Versicherungsberater
079 277 21 20
philipp.liechti@axa.ch



Linda & Dani Fassbind

Hotel-Restaurant Beausite
Waldeggstrasse 30
3803 Beatenberg
+41 (0)33 841 19 41
info@hotel-beausite.ch
www.hotel-beausite.ch

Das drei Sternehotel mit Herz sucht Dich!

Komm ins Team unFASSbar. Wir haben 11 kleine Zimmer im Landhausstil und 3 Badefässer. Bei uns dreht sich alles ums FASS ... **Deine Aufgaben:**

- Frühstück inkl. Gästebetreuung
- Etagendienst, Zimmerreinigung
- Allg. Reinigungsarbeiten sowie
- Küchenunterstützungen
- Sporadische Einsätze im Servicebereich

Weitere Infos: www.drachenberg.ch/jobs

Herbst Fäscht im Vorsass



Am Wochenende vom 10./11. September findet im Vorsass (Mittelstation Niederhornbahn) von 11.00 – 16.00 das Herbstfäscht statt. Geniessen Sie am Samstag die tolle Aussicht und die Unterhaltung mit dem Schneebutzli Trio, Rösti vom Röstibalken, Chäsbrätel, Grillwurst oder eine hausgemachte Suppe und hausgemachte Kuchen.

Am Sonntag gibt es musikalische Unterhaltung mit dem Alppanduo. Mit Panflöte und Alphorn spielt das Duo bekannte Melodien für Sie. Auch der Jodlerklub Beatenberg ist mit einem Jodlerbeizli dabei. Das Team vom Röstibalken ist wieder im Einsatz. Ein Röstibalken ist ein langer Holzkohlengrill, bis zu 20 Röstipfannen werden vom Anfang zum Ende weitergereicht, bis die Rösti goldbraun und knusprig gebraten ist.

Das Herbst-Fäscht findet nur bei schönem Wetter. Auskunft ab Donnerstagabend www.bergrestaurant-vorsass.ch oder 033 841 00 28

Wir freuen uns auf Sie, Helen und Erich Frei und Team



Bärgrestaurant Vorsass

HERBSTFÄSCHT

11.00 – 16.00 Uhr mit Röstibalken
Samstag 9. Oktober, Schneebutzli Trio
Sonntag 10. Oktober, Alppanduo
Nur bei schönem Wetter
Helen und Erich Frei mit Team
www.bergrestaurant-vorsass.ch

Balthus und Beatenberg

Ausstellung und Lesung mit Musik und Apéro

Der Maler Balthus Klossowski de Rola (1908 – 2001), genannt Balthus, dessen Bilder in den grössten Museen der Welt hängen, fing einmal klein an.

Und wo? Auf dem Beatenberg!

Hier verbrachte Balthus in der Jugend oft seine Ferien und ging bei der Beatenberger Bildhauerin Margrit Bay in die Lehre. Ja, er durfte sogar als 19-Jähriger in der Kirche drei Fresken anbringen, die allerdings nicht mehr existieren (siehe www.kirchebeatenberg.ch). Von dieser glücklichen Jugendzeit auf dem Beatenberg, wo er Freunde fand, zeugen weltberühmte Gemälde, Fotos und Erzählungen des Malers.

Balthus' Pate war der Dichter Rainer Maria Rilke, der wie auch der Maler Paul Klee oft in Beatenberg weilte.

Ausstellung

In der Scheune beim Chalet Gütsch haben Antoine und Anne Lise Weber eine interessante Ausstellung mit Dokumenten, Fotos und Reproduktionen von Gemälden zusammengestellt. Die Ausstellung ist vom Montag, 05. – Sonntag, 18. September täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet; Chalet Gütsch, Riedbodenstrasse 61, Hinweisschild an der Strasse.



Balthus: La montagne

Lesung mit Musik

Am Mittwoch, 07. September von 17 – 18 Uhr wird Renate Hausmann aus dem Buch «Balthus' Erinnerungen», Originalgespräche, die der Maler im Alter von etwa 90 Jahren geführt hat, vorlesen.

Balthus war nicht nur ein Maler mit dem Pinsel, sondern auch mit der Sprache. Die Lesung verspricht eine interessante Rückblende in die Vergangenheit zu werden und eine Kraftquelle für die Zukunft. Die Lesung wird musikalisch begleitet von Anne Müller, Querflöte. Anschliessend Apéro und freier Austausch.

Der Eintritt ist gratis, allfällige Spenden gehen an die Schweizer Berghilfe.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.“

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 17. September 2022 begrüßen wir Sie herzlich ab 11.00 - 15.00 Uhr bei uns in der neuen Schule.

Hier dürfen Schülerinnen und Schüler in einer alternativen und individuellen Form Unterricht erfahren. Lernen Sie uns kennen, wir freuen uns.

Huus-Kunterbunt
Beundenstrasse 18
3803 Beatenberg



ZURÜCK IN BEATENBERG



Nadine ist gesund und zufrieden von ihrer Grönland-Expedition nach Beatenberg zurückgekehrt. «Meine Expedition nach Grönland war ein unglaubliches Erlebnis!» Ein ausführlicher Bericht erscheint in der Oktober-Ausgabe.

wir spannen zusammen



aeschimann elektro ag
033 828 60 00
www.aeschimann-elektro.ch

**Elektro Installationen
Elektroplanung
Gebäudeautomation
Haushaltapparate
Solaranlagen
Telekommunikation/IT
24 Stunden Service**



zumstein elektro
3706 Leissigen 3803 Beatenberg

zumstein elektro gmbh
033 847 07 07
www.zumstein-elektro.ch



ÖPPIS GFRÖITS

Die Feldschützen Beatenberg luden am Wochenende vom 27. und 28. August 2022 zum Public Viewing in der Beatenberg Arena ein.

Sie sorgten für das leibliche Wohl mit Essen und Trinken sowie für Pausenunterhaltung mit Schiesswettkämpfen und Kinderspielen. Grossartige Preise wurden am Sonntagabend vergeben und gemeinsam wurden die acht Gänge vom Schwingfest in Prateln verfolgt. Besten Dank an die Feldschützen Beatenberg für die Organisation dieses gelungenen Anlasses.

**Kabelfernsehen
Bodeli**

zusätzlich:
Disney+
oder Fr. 150.-
geschenkt*

Neu: 20% für Familien!

So lange, bis alle Kinder 18 Jahre alt sind.

* Aktionsbedingungen
auf unserer Webseite

033 827 01 01 | www.kabelfernsehen.ch



Kirche ist mehr, als man denkt.



z.B. Die Beratungsstelle für Ehe, Partnerschaft und Familie „Du hörst mir ja gar nicht zu!“ – Ist Ihnen dieser Vorwurf vertraut? Streiten Sie oft und finden doch keine Lösung?

Haben Sie einander schon lange nichts mehr zu sagen?

Sind Sie unzufrieden mit Ihrer Sexualität?

Ist Ihr Vertrauen verletzt worden?

Möchten Sie sich vielleicht trennen, wissen aber nicht, wie?

Sind Sie körperlich und seelisch erschöpft

und haben die Hoffnung fast aufgegeben?

Sind Sie mit Familie und Erziehung überfordert?

Ist Ihre Familie von Krankheit oder von einem Todesfall betroffen?

Leiden Sie unter Generationenkonflikten?

All diese Fragen werden auf der Homepage der Eheberatungsstelle aufgeführt. Wenn eine dieser Fragen mit Ja beantwortet wird, dann könnte es sich lohnen, den Dienst der Beratungsstelle Ehe, Partnerschaft und Familie in Anspruch zu nehmen.

Beratung heisst: ins Gespräch kommen, Perspektiven wechseln, Zuversicht gewinnen, Stress abbauen, Auswege finden.

Maja Schächli-Frutiger und Werner Schächli-Frutiger sind gerne für Sie da und hören Ihnen zu. Gemeinsam geht es dann auf die Suche nach neuen Möglichkeiten. Wer den Dienst der Beratungsstelle in Anspruch nehmen möchte, kann über die Telefonnummer 033 822 25 20 per E-Mail (maja.schaeppli@hotmail.com und wschaeppli@hotmail.com) Kontakt aufnehmen. Die Beratung

stelle ist ein Angebot des kirchlichen Bezirks Interlaken-Oberhasli.

KOLLEKTEN

Juli 2022

Island Kids Philippines	CHF	253
Verein Schneller Schulen	CHF	122
Zentrum Mittengraben	CHF	125
Stern der Hoffnung	CHF	124

NACHFOLGE

im Kassieramt gesucht

Auf den 1. Januar 2023 suchen wir eine Nachfolge für die Führung des Finanzhaushaltes der reformierten Kirchgemeinde Beatenberg. Die Anstellung erfolgt privatrechtlich nach OR. Der Zeitaufwand beträgt etwa 100 Stunden pro Jahr und wird entsprechend entschädigt.

Interessierte Personen mit guten PC- und HRM2-Kenntnissen melden sich bitte bei der Präsidentin der Kirchgemeinde:

Marianna Mattenberger, Mattenstrasse 10, 3803 Beatenberg, mattenberger@swissonline.ch, Telefon 033 841 23 18 oder 079 322 49 54.

KONTAKTE

Reformiertes Pfarramt Beatenberg

Pfarrer Lukas Stettler
Spirenwaldstrasse 415
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 12 23
Webseite: www.kirchebeatenberg.ch
E-Mail: info@kirchebeatenberg.ch

Kirchgemeinderatspräsidentin

Marianna Mattenberger
Mattenstrasse 10
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 23 18
E-Mail: mattenberger@swissonline.ch

FRAUENTREFF

Donnerstag, 8. September 2022

Wir fahren mit dem Postauto nach Habkern, Abfahrt um 13.20 Uhr ab Station Beatenberg.

Ihr regionaler Elektropartner
Installation | Service | Automation



ISP Electro Solutions AG
3803 Beatenberg
033 841 11 59

www.ispag.ch



Wyss
Habkern Holzbau AG

079 478 10 09 • wyss-holzbau.ch

Planung | Neu- und Umbau | Fleckenbau
Bedachungen | Böden | Fenstermontage

Veranstaltungskalender und Informationen



Gottesdienste in der Kirche

Sonntag, 4. September, 9.45 Uhr, Predigt-
tausch mit Unterseen, Predigt: Natalie Ae-
bischer; Orgeldienst: Michael Malzkorn

Sonntag, 11. September, 09.45 Uhr, Pre-
digttausch mit Leissigen, Predigt: Yves
Schilling, Orgeldienst: Michael Malzkorn

Sonntag, 18. September, 9.45 Uhr, Bettag,
Predigt: Pfarrer Lukas Stettler, Orgeldienst:
Helene Ringgenberg

Sonntag, 25. September, 9.45 Uhr, Predigt:
Pfarrer Claude Hämmerly, Orgeldienst:
Lars Zobrist

Gottesdienst im Altersheim

Donnerstag, 15. September, 10.00 Uhr, Got-
tesdienst mit Pfarrer Lukas Stettler und Mi-
chael Malzkorn am Klavier.

Sonntagsschule

Sonntag, 11. September, 9.45 Uhr im Turm-
stübli der Kirche, Leitung: Julia Lehmann.

Gemeindeessen

Donnerstag, 8. September, 12.00 Uhr, wir
treffen uns im Altersheim zum gemeinsa-
men Mittagessen. Es gibt ein einheitliches
Menu. Bitte meldet euch bis am Mittwoch,
7. September um 11.00 Uhr direkt beim Al-
tersheim an. Telefon 033 841 88 00.

Schiffsrundfahrt

Am Mittwoch, 7. September findet die tradi-
tionelle Schiffsrundfahrt auf dem Brienzer-
see statt. Während der Fahrt geniessen wir
eine kalte Platte und das gemütliche Bei-
sammensein. Ein Flugblatt wurde in alle
Haushaltungen verschickt. Wer Interesse
hat, melde sich bitte bis am 2. September

bei Alexandra Aebischer an. Tel. 033 845 10
74 oder 079 305 87 28

Kirchlicher Unterricht KUW mit der 5. und 6. Klasse

Montag, 5., 12. und 19. September, 15.45
bis 17.15 Uhr im Pavillon. Bringt bitte je-
weils ein Etui mit.

Kirchlicher Unterricht KUW mit der 7. und 8. Klasse

Donnerstag, 8., 15. und 22. September von
15.45 bis 17.15 Uhr im Pavillon. Bringt bitte
jeweils ein Etui mit.

Konfunterricht mit der 9. Klasse

Dienstag, 6., und 13. September, 19.20 Uhr
bis 20.30 Uhr im Pavillon.
Bitte jeweils eigenes Schreibzeug mitbrin-
gen.

Abwesenheit des Pfarrers

Pfarrer Lukas Stettler hat vom 24. September
bis 5. Oktober Ferien. Wenden Sie sich wäh-
rend dieser Zeit bei Todesfällen oder in Not-
lagen bitte an Pfarrer Res Rychener, Telefon
078 220 77 67. Ab dem Donnerstag, 6. Okto-
ber ist Pfarrer Lukas Stettler wieder im Büro
unter der Nummer 033 841 12 23 erreichbar.

Taufen

Noelani Almer, getauft am 7. August 2022
Yorin Leuenberger, Getauft am 14. August 2022

Abdankungen

20. Juli, Ernst Thalman, 7. Februar 1924 bis
8. Juli 2022 / 21. Juli, Marianne Gyger-Oder-
matt, 16. März 1928 bis 12. Juli 2022 / 29. Juli,
Harald Wäcken, 13. Juli 1958 bis 11. Juli, 2022

Sofern Ihre Gratulation (70, 75, 80, 85 Jahre und
älter) nicht publiziert werden soll und Sie keine
Datensperre in der Einwohnerkontrolle einge-
tragen haben, bitten wir Sie, dies der Gemeinde-
schreiberei zwei Monate vor dem Ereignis, Tel. 033
841 81 21, mitzuteilen. Vielen Dank!

Gemeindeschreiberei

GEBURTEN

An dieser Stelle begrüßen wir wieder einmal zwei
Neugeborene in Beatenberg. Wir wünschen den
Familien herzlich alles Gute.

15. Juli **Gafner Elina**

15. Juli **Gafner Kai**

GRATULATIONEN

Wir gratulieren allen herzlich, die im Sep-
tember 2022 ihren Geburtstag feiern dürfen,
und wünschen ihnen Wohlergehen und viele
schöne, gute Tage.

12. September

Beutler Peter | 80 Jahre

Schmockenstrasse 170

29. September

Balsiger-Jörg Hanny | 86 Jahre

Amisbühlstrasse 39

Liebe im Garten

*Ein Kohlkopf stand neben einem Rosenstock
und schaute verliebt wie ein Ziegenbock
tagtäglich der Rose blühende Pracht.*

*Und eines Tages, das heisst in der Nacht,
da hielt der Kohlkopf es nicht mehr aus,
er musste aus seinem Kohlherz heraus.*

*Er kniete nieder, er seufzte, er schwur:
«Ich liebe dich Rose, dich liebe ich nur!»*

*Und hat, wie das so zu geschehen pflegt,
der Rose sein Kohlherz zu Füssen gelegt.*

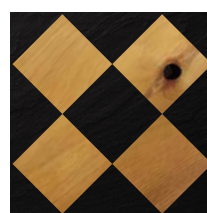
*Und die Rose? Im Dunkeln hats niemand gesehen,
was da zwischen den beiden geschehn.*

*Im nächsten Jahr.....was war das wohl? Stand
neben der Rose ein Rosenkohl.*

Margarete Brüne



**Schmocker
Sanitär - Heizung**
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 15 15
Fax: 033 841 21 75
Natel: 079 622 50 00
E-Mail: info@schmocker-sanitaer.ch
Internet: www.schmocker-sanitaer.ch



**Boden-
Wandbeläge
Schenk**

Parkett • Teppiche • PVC Beläge • Plattenarbeiten

Mit **Ausstellungsraum** mitten im Dorf • Termine auf Anfrage
Stefan Schenk • Spirenwaldstr. 169 • 3803 Beatenberg • 079 277 05 87
info@keramik-schenk.ch • www.keramik-schenk.ch

Hirsche röhren hören



Herbstzeit ist Brunftzeit. Zumindest bei den Hirschen. Ab Anfang September bis Anfang Oktober ziehen die Hirsche der Region sich in das romantische Justistal zurück, um mit ihrem Brunftfröhren ein hübsche Hirschkuh anzulocken.

Natürlich ist das Brüllen des männlichen Tieres auch dazu da, um eventuelle Konkurrenten einzuschüchtern und zu vertreiben. Ganz nach dem Motto: Der Lautere ist der Stärkere. Typisch männlich halt... Wenn ihr dieses Naturschauspiel live und hautnah erleben möchtet, meldet euch einfach bei Urs Grossniklaus. Er organisiert auch dieses Jahr wieder geführte Beobachtungen mit anschliessendem Imbiss. Infos und Anmeldung unter www.nature-pics.ch oder +41 (0)79 279 69 86

Chästeilet

Ein erfolgreicher Alpsommer neigt sich allmählich seinem Ende zu und wie könnte man das besser beschliessen als mit dem

Chästeilet? Am Freitag, 16. September ist es wieder so weit. Ein lustiges, buntes Treiben mit viel guter Laune, Apéro und gaaaaanz viel Käse. Denn das Chästeilet ist traditionell der Tag, an dem die Bergschaften die Spycher leerräumen und den Käse an die Bauern verteilen. Ein absolutes Muss für jeden, der ein typisches Schweiz-Erlebnis mit nach Hause nehmen möchte.

Wir von Beatenberg Tourismus bringen euch auch diesmal wieder ganz nah ran. Ab 8.00 Uhr fährt euch ein Shuttle Bus von Beatenberg Station bis zur Grönhütte im Justistal und zurück. Eine Fahrt kostet CHF 5.- pro Person pro Fahrt. Es sind keine Reservierungen möglich. Ab der Grönhütte ist es etwa noch eine halbe Stunde zu Fuss bis zum eigentlichen Festplatz. Retourfahrten sind bis spätestens 14.30 Uhr möglich. Danach könnt ihr gern mit den Alpbazügen entweder nach Sigriswil oder Beatenberg wandern. Wir wünschen allen Gästen von nah und fern ein einmaliges Erlebnis!



«Alpine Tales» jetzt auch in Deutsch erhältlich

Bisher gab es das Buch «Alpine Tales» der Wahlbeatenbergerin Gaynor Greber nur auf Englisch. Neu ist dieses nun auch in Deutsch bei uns im Tourist-Center für CHF 12.- erhältlich. Darin werden Legenden und Traditionen an realen Schauplätzen der Berner Alpen zum Leben erweckt. In kurzen Kapiteln nehmen uns einzigartige und liebenswerte Geschöpfe mit auf magische Abenteuer. Das Buch eignet sich für Kinder ab etwa 8 Jahren.

Time to say goodbye



Nach über vier Jahren werde ich per 30. September Beatenberg Tourismus verlassen. Und wie immer geht man mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Weinend, weil die Arbeit mir sehr viel Spass gemacht hat und das Team toll war. Lachend, weil ich mich auf meine neue Aufgabe freue. Nach so langer Zeit bleibt mir nichts weiter zu sagen, als «Merci für die schöne Zeit und häbbet's guet ;)»

Jenny

Dorfabe

Der letzte Dorfabe des Jahres findet am Freitag, 23. September ab 19.30 Uhr in der Beatenberg Arena statt. Diesmal sind die Alphornbläser, der Jodlerklub und als Gastformation die Trachtengruppe Habkern mit dabei. Das erste Mal werden die Jungörgeler Beatenberg an einem Dorfabend auftreten.

Ab 21.30 Uhr kommen wir von der Folklore zum Festen, denn der Turnverein eröffnet den Barbetrieb. Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Vergnügen!

VERANSTALTUNGEN SEPTEMBER

Do, 01./29. Schick mit Strick

14.00-17.00 Uhr Burgfeld Bistro

Fr./Sa/So, 02./03./04. Chole-Festival

Fr ab 19.00 Uhr, Sa/So ab 10.00 Uhr Beatenberg Arena

Mi, 07. Lesung 17.00 Uhr «Balthus' Erinnerungen», Chalet Gütsch, Riedbodenstrasse 61

Sa, 10. Fischbalmen

ab 14.10 Uhr Restaurant Beatenbucht

Sa/So, 10./11. Herbstfäscht

Vorsass

Do, 08./15./22./29. Hirsche röhren hören

18.00 Uhr Grönparkplatz, Infos & Anmeldung
Urs Grossniklaus unter 079 279 69 86

Fr, 16. Chästeilet

ab 10.00 Uhr Spycherberg im Justistal

Fr, 23. 4. Dorfabe

19.30 Uhr Beatenberg Arena

So, 25. Bäcker-Zmorge

09.00-12.30 Tea-Room Bel-Air

St.Beatus-Höhlen

Fr, 02. Whisky & Dine

18.30-23.00 Uhr Restaurant Stein & Sein

So, 04./11./18./25. Brunch am Fels

9.30-12.30 Uhr

Infos und Anmeldungen unter +41 (0)33 841 16 43
oder info@beatushoehlen.ch

Niederhorn

Do, 01./08./15./22./29. Natur- & Wildbeobachtung 7.00-12.30 Uhr Beatenberg Station

Sa, 03. Rocky Day 10.00-11.30 Uhr/14.00-15.30 Uhr Bergstation Niederhorn

So, 04./11./18./25. Niederhornbrunch 9.00-11.00 Uhr Berghaus Niederhorn

Fr/Sa, 03./04./10./11./17./18./24./25. Gipfel-Genuss 19.24-22.50 Uhr Beatenbucht

Infos und Anmeldung unter +41 (0)33 841 08 41
oder info@niederhorn.ch

Region

Sa/So, 03./04. Alphornfestival

11.00-16.00 Uhr Ballenberg Freilichtmuseum

Fr/Sa, 09/10. Jungfrau-Marathon

ab 08.00 Uhr Interlaken

So, 18. Berner Alpkäsemeisterschaft

ab 10.00 Uhr Frutigen

Sa, 24. Chäsmärt

10.00-18.00 Uhr Habkern

Täglich auf Anfrage

Paragliding & Hang Gliding (wetterabhängig)

Brennnesseln wachsen hören

Infos & Anmeldung: Naturdrogerie Metzger
naturdrogerie@naturpur.ch oder +41 (0)33 841 12 30

Tennisunterricht mit Eva Pomes

Infos & Anmeldung: +41 (0)79 794 88 91

Ponyreiten

Infos & Anmeldung:
Karin Frutiger +41 (0) 79 383 99 81

Jeden Dienstag

Alpkäsereibesichtigung

7.45 Uhr Tourist-Center* (noch bis 13.09.2022)

Schwimmen für Berufstätige 17.30-19.30 Uhr
im Panorama Hallenbad Beatenberg **

Jassen ab 19.00 Uhr Hotel/Restaurant Gloria,
Informationen unter +41 (0)33 841 12 57

Jeden Mittwoch

Crystallos-Schweizer Mineralien

14.00-17.30 Uhr
Infos unter bernhardwerner@bluewin.ch
oder +41 (0)79 817 59 20

Spielnachmittag für Kinder

13.00-17.30 Uhr
Panorama Hallenbad Beatenberg **

Schwimmen für Berufstätige

17.30-19.30 Uhr
Panorama Hallenbad Beatenberg **

Jeden Donnerstag

Warmwassertag bei 32°C von 13.00-19.30 Uhr
Panorama Hallenbad Beatenberg **

Wassergymnastik 09.45-10.30 Uhr
Panorama Hallenbad Beatenberg **

Aqua Baby 10.35 - 11.05 Uhr
Panorama Hallenbad Beatenberg **

Jeden Freitag

Aqua-Fitness 09.15-10.00 Uhr
Panorama Hallenbad Beatenberg **

Warmwassertag bei 30°C von 13.00-19.30 Uhr
Panorama Hallenbad Beatenberg **

Festung Waldbrand jeden 1.&3. Freitag 13.45
Uhr Parkplatz Waldbrand *

Jeden Samstag

Crystallos-Schweizer Mineralien 14.00-17.30 Uhr
Infos unter bernhardwerner@bluewin.ch oder
+41 (0)79 817 59 20

* Infos und Anmeldung Beatenberg Tourismus
+41 (0)33 841 18 18 oder
info@beatenbergtourismus.ch

** Infos Panorama Hallenbad +41 (0)33 841 14 59

Beachten Sie auch das aktuelle Gästeprogramm
auf unserer Homepage www.beatenberg.ch

Beatenberg Tourismus

+41 (0)33 841 18 18
www.beatenberg.ch
info@beatenbergtourismus.ch

Öffnungszeiten September

Montag – Freitag	08.00-12.00 Uhr/13.30-17.30 Uhr
Samstag	10.00-12.00 Uhr
Sonntag	geschlossen



REXHEPI AG
Maler Gipser Gerüste

REXHEPI AG
3803 Beatenberg
076 445 20 20
info@rexhepi.ch
www.rexhepi.ch

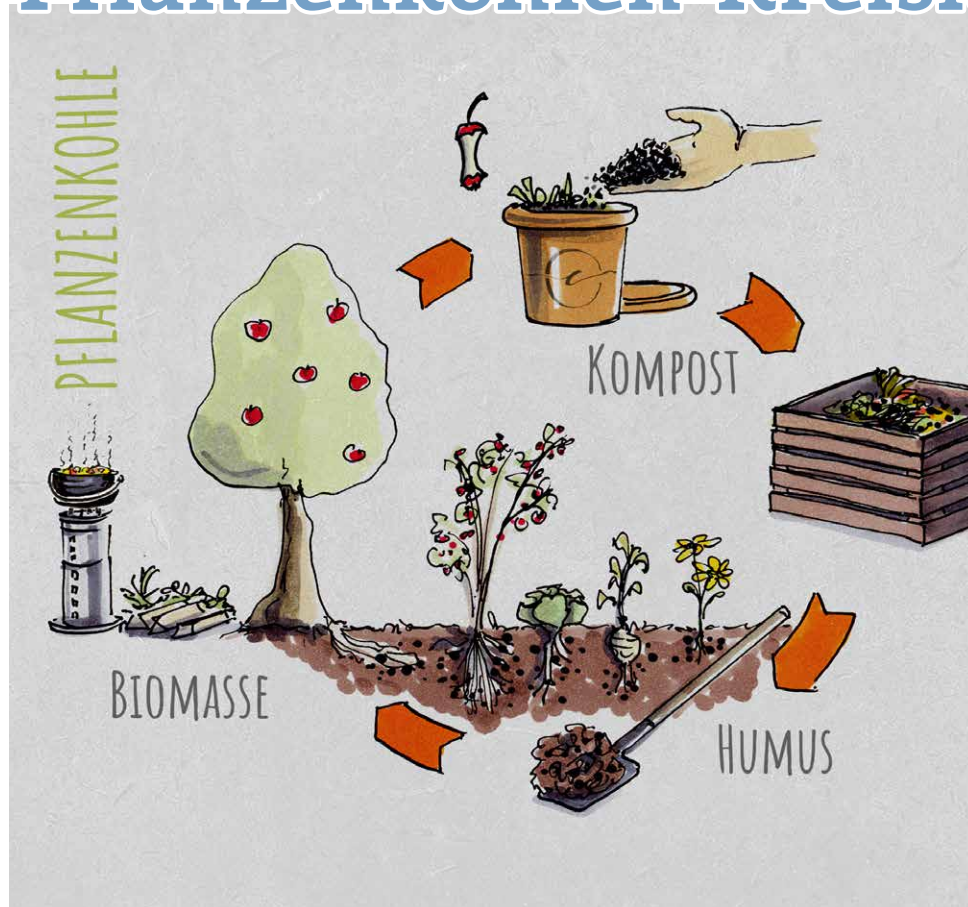
Maler- und Gipserarbeiten
Innen und Aussen
Planung und Gestaltung
Kreative Maltechniken

Kreative Spachteltechniken
Denkmalpflege
Spezielle Beschichtungen
Spezielle Verputztechniken



Dorint • Bluemlisalp • Beatenberg/Interlaken
Tischreservationen unter: 033 / 841 41 11
E-Mail: info.beatenberg@dorint.com / www.dorint.com

Pflanzenkohlen-Kreislauf



Pflanzenkohle, zuhause im Garten und beim Kochen Kohle machen

Mit den Pyrolyse-Kochern, die es in verschiedenen Grössen gibt, vom Camping Modell bis zur Outdoor-Küche, lässt sich während dem Kochen Pflanzenkohle herstellen. Wenn das verbrannte Holz mit Wasser gelöscht wird, bleibt die Pflanzenkohle übrig. Eine ideale Beigabe für den

Kompost. Die Pflanzenkohle in der Erde wirkt als Nährstoff- und Wasserspeicher und sorgt für lebendige Erde. So entsteht fruchtbare Gartenerde und gesundes Gemüse.

Der Kreislauf schliesst sich dann, wenn die Sträucher im Garten als Brennstoff für den Pyrolyseofen genutzt werden und ein feines Menu gekocht wird. Die Pflanzenkohle

kommt gemeinsam mit den Grünabfällen als Kompost wieder in die Erde. Ein feines Essen, weniger Grünabfälle und ein Beitrag zu einem guten Klima.

Beim Burgfeldbistro in Beatenberg wird seit Februar 2022 jeden Mittwoch und ab September jeden letzten Mittwoch im Monat auf einem Pyrolyseofen ein Mittagessen gekocht.

E Guete!



Der Verein c-werk

Der Verein c-werk wurde von Roland Norjean, Thomas Tschopp, Hans-Peter Hufenus und Christian Mulle im August 2021 gegründet. Der Verein engagiert sich in konkreten Projekten rund um nachhaltigen Tourismus, erneuerbare Energien und dem Thema „aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen“.

Finanziert wird der Verein unter anderem von Fördergeldern aus der Regionalpolitik.

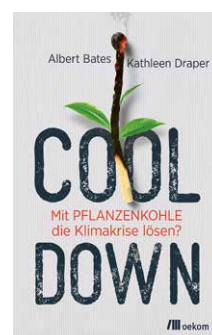
«Die Mitglieder des Vereins c-werk gehen das Thema Nachhaltigkeit auf eine spannende und innovative Art an. Dabei orientieren sie sich geschichtlich einerseits am fossilen Kohleabbau in Beatenberg, spannen den Bogen zur heutigen modernen Pflanzenpyrolyse und verbinden die Ressourcenfrage mit der Menschheitsgeschichte. Dieser innovative Ansatz zu den aktuell brennenden Fragen der Energieproduktion und Klimaveränderung verdient deshalb die volle Unterstützung. Wir sind erfreut, dass wir Fördergelder aus der Neuen Regionalpolitik an verschiedene Projekte des Vereins c-werk haben auslösen können.» (Stefan Schweizer, Geschäftsführer Regionalkonferenz Oberland-Ost)

Mehr Informationen erhalten und Mitglied werden: www.c-werk.ch

**AB IN DIE BERGE
100% SOLAR
EDRIVE CARSHARING**

Jetzt direkt ab Interlaken Ost.
Keine Jahresgebühr,
über APP buchen und losfahren!
www.raiffeisen.ch/jungfrau/edrive

powered by **Landi**



**Buchtipps
zum Thema
Pflanzenkohle
und Klima**